



INTERDISZIPLINÄRE GESCHLECHTERSTUDIEN FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG Studienjahr 2016 / 2017



Frauen- und Geschlechterforschung – worum geht's?

Unter dem Titel „Interdisziplinäre Geschlechterstudien“ offeriert Ihnen die Universität Graz ein in Module gegliedertes Lehrangebot (siehe Übersicht auf der Rückseite), das Sie je nach Interesse und Zielsetzung in unterschiedlichem Umfang in Ihre Studien integrieren können. Sie erwerben damit eine **Zusatzqualifikation** zu den verschiedensten Fächern und verschaffen sich neben dem kritischen Blick aufs eigene Fach auch wichtige Grundlagen für eine Reihe von **beruflichen Perspektiven**, z.B. Frauenbildung, Frauenberatung, Frauenreferate an unterschiedlichsten Stellen (ÖGB, AK, Länder, Städte ...), Personalentwicklung, Medien, ...

Thema der interdisziplinären Geschlechterstudien / Frauen- und Geschlechterforschung ist die **Bedeutung des Geschlechts für Kultur, Gesellschaft und Wissenschaften**. Die Lehrveranstaltungen sollen ein kritisches Betrachten von Kultur und Gesellschaft – seien es nun Arbeitsmarkt, Medien, Politik und Geschichte u.v.m. – ermöglichen und den Blick für die Wirkungen der Geschlechterverhältnisse in allen Lebenszusammenhängen schärfen.

Detaillierte Infos dazu sowie zu den LV-Inhalten finden Sie unter:

<http://koordination-gender.uni-graz.at/de/geschlechterstudien/modulinhalte/>

Es gibt an der Universität Graz mehrere Möglichkeiten, Geschlechterstudien / Frauen- und Geschlechterforschung zu studieren. Sie können

- ein viersemestriges, fakultätenübergreifendes **Masterstudium** "Interdisziplinäre Geschlechterstudien" oder alternativ den gemeinsamen MA-Studiengang der Universität Graz und der Ruhr Universität Bochum „Joint Degree Gender Studies“ absolvieren
- oder auch nur einzelne Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der "Interdisziplinären Geschlechterstudien" im Rahmen der **freien Wahlfächer** in Ihr Studium integrieren.
- in Curricula unterschiedlicher Studienrichtungen sind außerdem Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung in Form von (**studienplangebundenen**) **Wahlfächern** vorgesehen bzw. wählbar

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen via **UNI GRAZ online**

Kontakt: Koordinationsstelle für Geschlechterstudien und Gleichstellung Graz

Beethovenstrasse 19, 8010 Graz, Tel. 0316/380-5721 oder -5722

E-Mail: koordff@uni-graz.at / www.koordination-gender.uni-graz.at

LEHRPLANUNG MASTERSTUDIUM INTERDISZIPLINÄRE GESCHLECHTERSTUDIEN (808) – STUDIENJAHR 2016/2017

Anmerkung: Für das Masterstudium „Interdisziplinäre Geschlechterstudien“ gilt: Innerhalb der Module ist zu jedem Subthema 1 LV zu besuchen. Beide Grundmodule sind vollständig zu absolvieren. Aus den angebotenen Vertiefungs- und Wahlmodulen sind jeweils 2 Module zu wählen. LVs aus Grundmodulen und Wahlmodulen können gleichzeitig besucht werden.

GRUNDMODULE		
Grundmodul 1: Grundlagen der Geschlechterforschung (14 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im WS</i>
	WINTERSEMESTER	SOMMERSEMESTER
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung und zentrale Themen der Geschlechterforschung, 2 VU, 3 ECTS-P. 	Adler/Benedik/Eckstein/Hey/Jauk/Kink/Oates-Indruchová: <u>Entwicklung und zentrale Themen der Geschlechterforschung</u> (905.035)	
<ul style="list-style-type: none"> Theorien und Methoden kulturwissenschaftlicher Geschlechterforschung, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Kernmayer: <u>Theorien und Methoden kulturwissenschaftlicher Geschlechterforschung</u>, VO (905.019)	
<ul style="list-style-type: none"> Theorien und Methoden sozialwissenschaftlicher Geschlechterforschung, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Oates-Indruchová: <u>Spezielle Soziologie: Geschlechterverhältnisse (Theory of Gender Research)</u> (319.263)	Oates-Indruchová: <u>Spezielle Soziologie: Geschlechterverhältnisse (Methodology of Gender Research)</u> (319.263)
<ul style="list-style-type: none"> Geschlecht als rechtlich relevante Kategorie, 2 VO, 3 ECTS-P. 	Schoditsch: <u>Gleichheit und Diversität im Wirtschafts- und Familienrecht</u> (232.351)	
Grundmodul 2: Die Strukturierung von Lebensverhältnissen durch Gender (16 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im WS</i>
<ul style="list-style-type: none"> Geschichte der Geschlechterordnung, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Schmidlechner: <u>Grundprobleme der Geschlechtergeschichte</u>VO (505.257)	Zettelbauer: <u>Geschlechtergeschichte der Moderne (Räume, Ökonomien, Beziehungsformen, Politiken)</u> (505.560)
<ul style="list-style-type: none"> Gender in Politik, Ökonomie und Arbeitsmarkt, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Kreimer/Ortlieb/Weiss: <u>Going Gender. Geschlechteraspekte in Organisationen</u> (326.400)	Bauriedl: <u>Masterseminar (Feministische politische Ökologie)</u> (SE) (402.217)
<ul style="list-style-type: none"> Gesellschaftsanalyse unter Genderaspekten, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Oates-Indruchová: <u>Spezielle Soziologie: Geschlechterverhältnisse (Sociology of Gender)</u> (319.264)	Scheer: <u>Gesellschaftsanalyse unter Genderaspekten</u> (905.060)
<ul style="list-style-type: none"> Gender und psychosoziale Differenzierung, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Athenstaedt: <u>Grundlagen intra- und interpersoneller Prozesse II: Sozialpsychologische Geschlechterforschung</u> (602.005)	

VERTIEFUNGSMODULE 2 von den 5 angebotenen Modulen sind frei wählbar und vollständig zu absolvieren
Voraussetzung: 5 positiv beurteilte LVs der Grundmodule

Vertiefungsmodul 1: Norm und Normierungen (13 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im SS</i>
▪ Feministische Rechtstheorie, 2 SE, 5 ECTS-P.		Ziegerhofer: Feministische Rechtstheorien (232.280)
▪ Die Genderdimensionen des Rechts, 2 VO, 3 ECTS-P.		Ziegerhofer: Die Gender Dimensionen des Rechts (232.281)
▪ Praxis-Reflexion, 1 UE, 1 ECTS-P.	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.018)	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.037)
Vertiefungsmodul 2: <i>Geschlecht und Religion</i> (13 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im WS</i>
▪ Zur Bedeutung des Geschlechts in religiösen Symbolsystemen und Gemeinschaften, 2 SE, 5 ECTS-P.	Lehner/Pichler: Jesus und die starken Männer? Ehe - Familie - Gemeinde in der Sicht der Männerforschung (102.202)	Taschl-Erber: Imago Dei - Bild Gottes: Eine biblische Grundkategorie? (101.204)
▪ Einführung in feministische Theologie, 2 VO, 3 ECTS-P.	Felber/Taschl-Erber: Theologie konkret und exemplarisch: Biblische Frauen in frühchristlicher Auslegung (110.005)	
▪ Praxis-Reflexion, 1 UE, 1 ECTS-P.	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.018)	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.037)
Vertiefungsmodul 3: Geschlechterungleichheit: Theoretische Analysen – politische Strategien (13 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im SS</i>
▪ Mikropolitik(en) der Geschlechterunterscheidung („doing gender“), 2 SE, 5 ECTS-P.		Oates-Indruchová: Felder soziologischer Forschung (Young Genders) (319.343)
▪ Geschlechterungleichheit: Theoretische Analysen – politische Strategien, 2 VU, 3 ECTS-P.	Sirocic: Gender Inequality: Theoretical Analysis – Political Strategies (905.061)	Kink/Scheer: Frauen- und Geschlechterforschung 2 (Geschlechterungleichheit - Theoretische Analysen - Politische Strategien: Zwischen Intersektionalität und Queer Theory) (319.315)
▪ Praxis-Reflexion, 1 UE, 1 ECTS-P.	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.018)	Hey Barbara: Praxis-Reflexion (905.037)
Vertiefungsmodul 4: Repräsentation und Gender (13 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten im WS und SS</i>
▪ Konstruktionen und Repräsentationen von Geschlecht in kulturellen Symbolisierungsformen, 2 SE, 5 ECTS-P.	Heimerl/Trattner: Böse Kardinäle und verführte Nonnen: RepräsentantInnen des Christentums im Historienfilm (103.011)	Kernmayer: Körper - Kunst - Geschlecht (905.067)

<ul style="list-style-type: none"> Hegemoniale und subversive Imaginationen und Konzeptionen von Geschlecht, 2 VO, 3 ECTS-P. 	Hippmann/Kirchhoff: <u>Repräsentation und Geschlecht – Hegemoniale Männlichkeit(en) im Wandel?</u> (905.062)	Benedik: <u>Geschlechterbilder: Hegemoniale und subversive Imaginationen bzw. Konzeptionen von Geschlecht</u> (905.023) Bauriedl: <u>Geographie und Geschlechterverhältnisse</u> , VO (402.000) Heimerl/Wessely: <u>Das Geschlecht des Bösen. Geschlechterrollen und Darstellungsformen des Bösen im Film</u> (103.304)
<ul style="list-style-type: none"> Praxis-Reflexion, 1 UE, 1 ECTS-P. 	Hey Barbara: <u>Praxis-Reflexion</u> (905.018)	Hey Barbara: <u>Praxis-Reflexion</u> (905.037)
Vertiefungsmodul 5: Geschlechterverhältnisse im sozialen Wandel (13 ECTS-P.) <i>vollständig angeboten im WS und SS</i>		
<ul style="list-style-type: none"> Historische Entwicklung der Geschlechterordnung – Vertiefung spezifischer Aspekte, 2 VU, 3 ECTS-P. 	Schmidlechner: <u>Zeitgeschichtliche Geschlechterforschung</u> , PV*, (505.060)	Schmidlechner: <u>Geschlechterrollen in globalen Gesellschaften</u> , KV (505.565) Schmidlechner: <u>Qualitative Sozialforschung als Methode der geschlechterspezifischen Migrationsforschung</u> , PV*, (505.564)
<ul style="list-style-type: none"> Transformationen im Geschlechterverhältnis in nationaler und internationaler Perspektive, 2 SE, 5 ECTS-P. 	Hacker: <u>Transnationale Feminismen: „Nicht-westliche“ Theorien und Bewegungen</u> (905.063) Schmidlechner / Sonnleitner: <u>Migrationsraum Österreich aus der Geschlechterperspektive</u> (505.142)	Bauriedl: <u>Masterseminar (Care for Climate – Geschlechtliche Arbeitsteilung im Klimawandel)</u> (402.216)
<ul style="list-style-type: none"> Praxis-Reflexion, 1 UE, 1 ECTS-P. 	Hey Barbara: <u>Praxis-Reflexion</u> (905.018)	Hey Barbara: <u>Praxis-Reflexion</u> (905.037)

* PV auf der Geschichte ist „eine Mischung zwischen Vorlesung und Seminar, also eine ganz normale Lehrveranstaltung zu einem bestimmten Thema, die Anforderungen sind u.a. ein Referat und eine schriftliche Arbeit im Ausmaß von 25 Seiten“ (Info Schmidlechner per mail 7.3.2016)

WAHLMODULE 2 von den 3 angebotenen Modulen sind frei wählbar und vollständig zu absolvieren		
Wahlmodul 1: Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf (9 ECTS-P.) <i>vollständig angeboten nur im WS</i>		
<ul style="list-style-type: none"> Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf, 2 VO, 4 ECTS-P. 	Hopfner: <u>Allgemeine Pädagogik (Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf. Eine kritische Bilanz mit Perspektiven)</u> (401.600)	
<ul style="list-style-type: none"> Widerstandspotenziale und Gestaltungsmöglichkeiten angesichts eingespielter Geschlechterordnungen, 2 SE, 5 ECTS-P. 	Wächter: <u>Technik-Bildung und Geschlecht I</u> (731.014)	Krondorfer: <u>Erwachsenenbildung als Feld der Gender/Bildung: kritischer Lernort. Selbstbewusstseinspotenziale und Gestaltungsraum</u> (905.070) Reiter: <u>Feministische Philosophie: Feminist Ethics</u> , KS (501.573)

Wahlmodul 2: Feministische Wissenschaftstheorie und -kritik (9 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten nur im SS</i>
<ul style="list-style-type: none"> Feministische Wissenschaftstheorie, -kritik und -geschichte, 2 VU, 4 ECTS-P. 		Küppers: <u>Von signifikant Anderen und situiertem Wissen – Donna Haraways feministische Wissenschaftstheorie</u> (905.071) De Angelis/Wiltsche: <u>Feministische Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftstheorie</u> (501.356)
<ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Felder feministischer Naturwissenschafts- und Technikkritik, 2 SE, 5 ECTS-P. 		Wächter: <u>Technik-Bildung und Geschlecht II</u> (731.105) Schmitz: <u>Ausgewählte Felder feministischer Naturwissenschafts- und Technikkritik</u> (905.064)
Wahlmodul 3: Dokumentieren, Evaluieren, Beraten (9 ECTS-P.)		<i>vollständig angeboten im WS und SS</i>
<ul style="list-style-type: none"> Praxis-Kompetenzen für GenderexpertInnen, 2 VU, 4 ECTS-P. 	Goetz: <u>„Geschlechtersensible Rechts-extremismusprävention“ - Rechtsextremismus - Geschlecht – Pädagogik</u> (905.065)	Musger: <u>Praxiskompetenzen für Gender-expertInnen</u> (905.072) Moser: <u>Diversity und Wertemanagement. Aktuelle Konzepte der Unternehmensethik</u> (107.701)
<ul style="list-style-type: none"> Anwendungsorientierter Einsatz empirischer Sozialforschung im Kontext Gender, 2 SE, 5 ECTS-P. 	Strutz: <u>Interviews als sozialwissenschaftliche Erhebungsmethode im Geschlechterkontext</u> (905.066) Kink/Scheer: <u>Frauen- und Geschlechterforschung 1 (Geschlechterordnungen empirisch erforschen)</u> (319.314)	Mayer: <u>Empirische Sozialforschung zu 'Geschlecht und Gender' im Kulturbereich in Graz: vom Interesse zum Forschungsplan</u> (905.073)
MASTERMODUL (30 ECTS-P.)		
<ul style="list-style-type: none"> Begleitende Lehrveranstaltung zur Masterarbeit, 2 ECTS-P 	Eine sinnvolle LV-Teilnahme wird von den Studierenden mit der Betreuerin der MA-Arbeit vereinbart und die LV nachfolgend anerkannt. Exemplarisch führen wir folgende LV für das SS 2016 an: Oates-Indruchová: <u>Forschungsseminar (& Kolloquium: Soziologie und Geschlechterforschung)</u> (319.307)	

ÜBERSICHT ÜBER MODULE DER GESCHLECHTERSTUDIEN

GRUNDMODUL 1: <i>Grundlagen der Geschlechterforschung (14 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung und zentrale Themen der Geschlechterforschung – Theorien und Methoden kulturwissenschaftlicher Geschlechterforschung – Theorien und Methoden sozialwissenschaftlicher Geschlechterforschung – Geschlecht als rechtlich relevante Kategorie
GRUNDMODUL 2: <i>Die Strukturierung von Lebensverhältnissen durch Gender (16 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Geschichte der Geschlechterordnung – Gender in Politik, Ökonomie und Arbeitsmarkt – Gesellschaftsanalyse unter Genderaspekten – Gender und psychosoziale Differenzierung
VERTIEFUNGSMODUL 1: <i>Norm und Normierung (13 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Feministische Rechtstheorie – Die Genderdimensionen des Rechts – Praxis – Praxis-Reflexion (Begleit-LV)
VERTIEFUNGSMODUL 2: <i>Geschlecht und Religion (13 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Zur Bedeutung des Geschlechts in religiösen Symbolsystemen und Gemeinschaften – Einführung in feministische Theologie – Praxis – Praxis-Reflexion (Begleit-LV)
VERTIEFUNGSMODUL 3: <i>Geschlechterungleichheit: Theoretische Analysen – politische Strategien (13 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Mikropolitik(en) der Geschlechterunterscheidung („doing gender“) – Geschlechterungleichheit: Theoretische Analysen – politische Strategien – Praxis – Praxis-Reflexion (Begleit-LV)
VERTIEFUNGSMODUL 4: <i>Repräsentation und Gender (13 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Konstruktionen und Repräsentationen von Geschlecht in kulturellen Symbolisierungsformen – Hegemoniale und subversive Imaginationen und Konzeptionen von Geschlecht – Praxis – Praxis-Reflexion (Begleit-LV)
VERTIEFUNGSMODUL 5: <i>Geschlechterverhältnisse im sozialen Wandel (13 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Historische Entwicklung der Geschlechterordnung – Transformationen im Geschlechterverhältnis in nationaler und internationaler Perspektive – Praxis – Praxis-Reflexion (Begleit-LV)
WAHLMODUL 1: <i>Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf (9 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf – Widerstandspotenziale und Gestaltungsmöglichkeiten angesichts eingespielter Geschlechterordnungen
WAHLMODUL 2: <i>Feministische Wissenschaftstheorie und –kritik (9 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Feministische Wissenschaftstheorie, -kritik und –geschichte – Ausgewählte Felder feministischer Naturwissenschafts- und Technikkritik
WAHLMODUL 3: <i>Dokumentieren, Evaluieren, Beraten (9 ECTS-P.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Praxis-Kompetenzen für GenderexpertInnen – Anwendungsorientierter Einsatz empirischer Sozialforschung im Kontext Gender
MASTERMODUL (30 ECTS-P.)	<ul style="list-style-type: none"> – Begleitende Lehrveranstaltung zur Masterarbeit

Wir empfehlen, auch im Rahmen der freien Wahlfächer **komplette Module** (und nicht nur einzelne Lehrveranstaltungen) zu absolvieren.